

# Anzeigebblatt

## für die Erzdiocese Freiburg.

(Beilage zum Freiburger katholischen Kirchenblatt.)

Nro. 19.

Freiburg, den 26. October 1859.

III. Jahrgang.

Nro. 37.

Die Regulirung der Admissionen pro cura animarum exercenda betr.

### B e s c h l u ß.

Ord. Nro. 9682. An sämtliche Hochwürdige Decanate der Erzdiocese.

Unsere Hochwürdigen Decanate werden hiemit beauftragt, schnellig:

1. von sämtlichen Curatpriestern ihrer Kapitel sich die letzten Admissionsurkunden derselben einsenden zu lassen, und daraus sich eine Decanatsliste über die Dauer der Admission — und die Zeit deren Ablaufs — zu fertigen; sodann dann den Curaten ihre Admissionsurkunden wieder zuzustellen;

2. sämtlichen Curatpriestern zu eröffnen, dieselben haben jeweils wenigstens drei Monate vor Ablauf ihrer Admission: die von ihnen zu fertigende, wissenschaftliche theologische Arbeit pro renovanda admissione ad curam animarum exercendam ihrem Hochwürdigen Decanate — nebst der letzten Admissionsurkunde, — einzusenden. Unser Herr Decan hat sodann diese Arbeiten mit Decanatscensur, und Gutmeinen über die Dauer der zu ertheilenden Admissionsverlängerung in Bälde anher vorzulegen, damit rechtzeitig die neue Regulirung der Admission erfolgen kann.

3. Gegenwärtige Verordnung ist sämtlichen Hochwürd. Herrn Curaten gegen Bescheinigung zu eröffnen; und sodann von unsern Hochwürdigen Decanaten Vollzugsbericht anher zu erstatten.

Freiburg den 20. October 1859.

### Das Erzbischöfliche Ordinariat.

Nro. 38.

Die Wallfahrts-Stipendien von Walldürn pro 1858 betr.

An sämtliche Erzß. Decanate:

Was wir in unserer Veröffentlichung vom 16. Juli v. J. Nro. 6084 (Anzeigebblatt vom 4. Aug. 1858 Nro. 13) über die Wallfahrts-Stipendien von Walldürn pro 1858 gesagt haben, gilt auch für die in diesem Jahre eingegangenen.

Wir wünschen nun wieder zu erfahren, welche Priester von diesen Sacra zu persolviren im Stande sind, und zwar wie viele, deren Stipendien zu einem wohlthätigen Zwecke verwendet werden sollen, und wie viele, wovon die Stipendien erbeten werden: darum werden unsere Decanate beauftragt, eine Liste mit diesen zwei Rubriken im betr. Decanatsbezirke in Umlauf zu setzen, und das Resultat bald möglichst anher vorzulegen.

### Das Erzbischöfliche Ordinariat.

Nro. 39.

Die Anschaffung des Anzeigeblatts für die Erzdiocese betreffend.

Ord. Nro. 9400. Das Groß. Ministerium des Innern hat durch hohen Erlaß vom 26. September 1859 Nro. 12130—32 sämtlichen Staatsbehörden rescribirt, „daß gegen eine allgemeine Ermächtigung der Stiftungsvorstände zur Anschaffung des „mit dem Freiburger katholischen Kirchenblatte erscheinenden Anzeigeblatts mit jährlichen 1 fl. 15 kr. auf Kosten der Lokalfirchensfonds, wo diese die Mittel hierzu verfügbar haben, Nichts zu erinnern sei.“ —

Zu dieser Ausgabe wird andurch die diesseitige Genehmigung ertheilt, was hiemit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.  
Freiburg den 6. October 1856.

### Das Erzbischöfliche Ordinariat.

Nro. 40.

Die Seminaristen pro 1859—60 betr.

Ord. Nro. 9505. Von 34 Concurs-Candidaten der Theologie, welche sich dem am 22. August d. J. vor der Erzbischöflichen Prüfungscommission stattgefundenen Concurs unterzogen haben, sind nachgenannte in das Seminar zu St. Peter aufgenommen worden, und haben am 4. November d. J. daselbst einzutreffen:

- |   |  |
|---|--|
| 1. Albrecht, Anton, von Kreuzthal.                    | 18. Krieg, August, von Baden.                  |
| 2. Bach, Hermann, von Haigerloch.                     | 19. Kipp, Heinrich, von Sinsheim.              |
| 3. Bieger, Thomas, von Hart.                          | 20. Mannert, Adolph, von Ballenberg.           |
| 4. Blank, Leonhard, von Dittigheim.                   | 21. Maurer, Carl, von Dilsberg.                |
| 5. Böll, Adolph, von Wiehre.                          | 22. Maier, Hyazinth, von Betra.                |
| 6. Dreher, Theodor, von Krauchenwies.                 | 23. Mezler, Carl, von Allensbach.              |
| 7. Eiberle, Sebastian, von Laupheim.                  | 24. Rauber, Rudolph, von Constanz.             |
| 8. Fackler, Johann, von Simonswald.                   | 25. Schmid, Eduard, von Constanz.              |
| 9. Forster, Moïse Phil., von Constanz.                | 26. Späth, Ferdinand, von Birkendorf.          |
| 10. Gutgefell, Thomas, von Forst.                     | 27. Spiegelhalter, Theodor, von Altgashütten.  |
| 11. Halbmänn, Kilian, von Markolsheim. (Württemberg.) | 28. Staufert, Carl Theodor, von Königshofen.   |
| 12. Hofmann, Moïse, von Hamburg.                      | 29. Stephan, Joseph, von Oberlanda.            |
| 13. Hutterer, Friedrich, von Heidelberg.              | 30. Strütt, Moïse, von Ehrsbarg (Pfarrei Hög). |
| 14. Jung, Carl Sigmund, von Rastatt.                  | 31. Thummel, Wilhelm, von Eunningen ab Egg.    |
| 15. Klein, Carl, von Bruchsal.                        | 32. Zapp, Carl Ludwig, von Hofweier.           |
| 16. Kober, Johann Wilhelm, von Oberbalbach.           | 33. Zimmermann, Carl Lorenz, von Freiburg.     |
| 17. Kreuzer, Alfred, von Elzach.                      |  |

### Das Erzbischöfliche Ordinariat.

Nro. 41.

Die Aufnahme der Theologie Studirenden in das Convict betr.

Ord. Nro. 9314. Von 66 angehenden inländischen Abiturienten, welche sich um Aufnahme in das collegium theologicum gemeldet haben, sind 15 wegen ungenügender Zeugnisse abgewiesen und Nachbenannte 51 in den ersten theolog. Cours aufgenommen worden:

- |   |  |
|---|--|
| 1. Abetz, Carl, von Rastatt.            | 27. Martin, Theodor, von Constanz.         |
| 2. Baumann, Wilhelm, von Bräunlingen.   | 28. Metzger, Carl, von Dbrigheim.          |
| 3. Bäuerle, Carl, von Constanz.         | 29. Metzger, Theodor, von Neudingen.       |
| 4. Berger, Max, von Säckingen.          | 30. Müller, Kilian, von Pülfringen.        |
| 5. Bunkhofer, Carl, von Rastatt.        | 31. Müller, Matthäus, von Wahlweiler.      |
| 6. Bunkhofer, Wilhelm, von Rastatt.     | 32. Neidhart, Joseph, von Constanz.        |
| 7. Bundschuh, Michael, von Gerolzshahn. | 33. Noll, Friedrich, von Neckarau.         |
| 8. Burgard, Wilhelm, von Rastatt.       | 34. Oberle, Carl Anton, von Sasbachwalden. |
| 9. Degen, Ludwig, von Engen.            | 35. Reithelbuch, Ludwig, von Constanz.     |
| 10. Diebold, Joseph, von Ettlingen.     | 36. Rückert, Carl, von Beckstein.          |
| 11. Flum, Carl, von Waldshut.           | 37. Sachs, Joseph, von Ueberlingen.        |
| 12. Gühr, Nikolaus, von Auldingen.      | 38. Safferling, Carl, von Strümpfelbronn.  |
| 13. Glatzfelder, Emil, von Offenburg.   | 39. Schell, Johann, von Bruchsal.          |
| 14. Hansjakob, Heinrich, von Haslach.   | 40. Scherer, Wilhelm, von Freiburg.        |
| 15. Hermann, Carl, von Stödtlen.        | 41. Schott, Adam, von Schwetzingen.        |
| 16. Hirn, Leopold, von Gengenbach.      | 42. Suidter, Carl, von Rastatt.            |
| 17. Honold, Fridolin, von Engen.        | 43. Stapf, Ignaz, von Lauda.               |
| 18. Hug, Anton, von Schutterwald.       | 44. Stern, August, von Billingen.          |
| 19. Huhn, Andreas, von Rastatt.         | 45. Stritmatter, Carl, von Kielasingen.    |
| 20. Kuhn, Emil, von Weier.              | 46. Suhm, Rudolph, von Dangstetten.        |
| 21. Kuhn, Carl, von Waldbürn.           | 47. Vanotti, Siegfried, von Ueberlingen.   |
| 22. Krug, Julius, von Forst.            | 48. Vierneifel, Melchior, von Lauda.       |
| 23. Kurz, Albert, von Rastatt.          | 49. Weißhaupt, Friedrich, von Wattenreuth. |
| 24. Landolt, Albert, von Freiburg.      | 50. Werni, Anton, von Schönwald.           |
| 25. Lefranc, Moïse, von Malsch.         | 51. Bader Michael von Edingen.             |
| 26. Link, Johann, von Waldshut.         |  |

In den II. Cours wurde aufgenommen: Bauer, Adolph, von Wolfach.

In den III. Cours: Hillenbrand, Peter, von Stettfeld.

### Pfründebefetzungen.

Am 6. October: Nro. 9397. Pfarrer Weber von Habsthal wurde auf die Pfarrei Piggeringen befördert.

### Diensternennungen.

Am 13. October: Nro. 9534. Stadtpfarrer Krebs in Gernsbach wurde als Definitor des Capitels bestätigt.

### Befetzungen der Vicare und Pfarrverweser.

Am 22. September:

Nro. 8788. Pfarrverweser Haller in Unterkörnach als solcher nach Döggingen.

8838. Vicar Walter von Königshofen als solcher nach Limbach.

Am 29. September:

Nro. 9084. Pfarrverweser Söhner von Oberschefflenz als Vicar nach Hardheim.

9085. Pfarrverweser Köppel von Böllersbach als Vicar nach Erzingen.

„ „ „ „ Dauf in Ketsch als solcher nach Böllersbach.

9086. Vicar Kieg von Burbach als solcher nach Wiesenthal.

9088. Vicar Bächt in Mingolsheim als Pfarrverweser nach Rosenberg.

9089. „ Ketzbach von Erzingen als Pfarrverweser nach Oberschefflenz.

9085. a. Pfarrverweser Honikel in Spechbach als solcher nach Ketsch.

„ „ Vicar Bierneisel in Wiesenthal als Pfarrverweser nach Spechbach.

9087. a. Vicar Reinhard in Hardheim als Pfarrverweser nach Pülfringen.

9116. Pfarrverweser Gantert von Schönenbach als solcher nach Unterkörnach und Pfarrer Glatz von da als Pfarrv. nach Schönenbach.

9118. Vicar Nörbel in Beuern zur Verwaltung der Hospital-Curatie in Mannheim.

9123. „ Morgenstern von Kilsheim als solcher nach Walldorf.

9124. Vicar Heller von Unterwittighausen als solcher nach Gerchsheim.

9140. Priester und Tischtitulant Carl Lorenz Nühle als Pfarrverweser nach Scherzingen.

Am 6. October:

9321. Curat Metz von Badenweiler als Pfarrverweser nach Nöggensthal.

„ „ Vicar Reinhold von da als solcher nach Waldkirch, Amts Waldshut.

9328. Vicar Fauler von Stetten a. M. als Pfarrverweser nach Habsthal.

9329. Vicar Beutter von Burladingen als solcher nach Stetten a. M.

9365. Pfarrverweser Schweizer von Minseln als solcher nach Grunern.

„ „ „ „ Fuchs von Grunern als solcher nach Minseln.

Am 13. October:

9506. Pfarrverweser Gehrig von Wiblingen als solcher nach Rauenberg.

„ „ Tischtitulant Sartori als Pfarrverweser nach Wiblingen.

9564. Kaplaneiverweser Hummel in Grünwald als Pfarrverweser nach Hausen im Thal.

Am 16. October:

9475. Pfarrverweser Maier zu Hausen im Thal als solcher nach Salmendingen.

### Vermischtes.

#### Milde Gaben.

Für eine katholische Kirche in Randern:

A. Ergebnis einer Collecte 3 fl. 14 kr.; Hr. Pfr. Pfaff zu Weilheim 2 fl.; Decanatamtsverwalter Pfr. Teuffel in Sasbach (2. Gabe) 4 fl. 37 kr.; Hr. Pfr. Happersberger von Sach (2. Gabe) 11 fl. 30 kr.; Pfr. Maier in Amoltern (2. Gabe) 3 fl. 50 kr.; Pfr. Pichler in Döggingen (3. Gabe) 10 fl.; Pfr. Jäck in Nach 12 fl.; Decan Karg, Pfr. zu Steiß-

lingen (2. Gabe) 4 fl. 48 kr.; Pfr. Bader in Friedingen (2. Gabe) 8 fl. 11 kr.; Defin. Martin, Pfr. zu Mühlhausen 4 fl. 35 kr.; Kammerer Schaller, Pfr. in Watterdingen 4 fl. 35 kr.; Pfr. Fischer in Kiedschingen 4 fl. 35 kr.; Pfr. Waibel in Thengendorf (2. Gabe) 2 fl. 45 kr.; Pfr. Gamber in Bleichheim 1 fl. 40 kr.; Pfr. Zimmermann von Fautenbach (4. Gabe) 13 fl. 47 kr.; Domptlr. Dr. Drbin (2. Gabe) 41 fl. 21 kr.; Pfr. Wirth von Rußbach 1 fl.; Pfr. Ackermann in Altenburg

3. Gabe) 6 fl.; Kammerer Krieg, Pfr. zu Obereggingen (2. Gabe) 4 fl.; Vikar Kempfer in Hohentengen (2. Gabe) 2 fl.; Dr. Kiefterer Pfr. von Birndorf (2. Gabe) 4 fl.; Stdtpr. Fischer ad S. Paulum in Bruchsal (2. Gabe) 2 fl. 24 kr.; Hofpfr. Küstner in Bruchsal (2. Gabe) 4 fl. 48 kr.; Boulangier, Curat zum heil. Vinc. a Paulo daselbst 4 fl. 48 kr.; Binder, geistl. Lehrer am Gymnasium daselbst 4 fl. 48 kr.; Decan Guggert, Stdtpr. zu U. l. S. daselbst (2. Gabe) 2 fl. 24 kr.; Pfr. Mäher in Forst 2 fl. 42 kr.; Pfr. Jäger in Ubstadt 2 fl. 42 kr.; Pfv. Goldschmitt in Oberöwisheim 1 fl. 36 kr.; Pfr. Hofmeister in Helmsheim 4 fl. 48 kr.; Kammerer Apfel, Pfr. zu Büchenau (3. Gabe) 3 fl. 12 kr.; Pfrv. Wagemann in Neuthard 1 fl. 36 kr.; Pfrv. Amling in Wöschbach (2. Gabe) 2 fl. 24 kr.; Pfrv. Bundschuh in Karlsdorf 1 fl. 36 kr.; Pfrv. Prailes in Jöhlingen (2. Gabe) 1 fl. 36 kr.; Defin. Zimmermann Pfr. in Bretten (4. Gab) 4 fl. 48 kr.; Pfr. Viehler in Flehingen 2 fl. 24 kr.; Pfr. Eiermann in Sickingen (2. Gabe) 3 fl. 12 kr.; Pfr. Warth von Daylanden 4 fl. 48 kr.; Dekan Knittel, Pfr. zu Immendingen (2. Gabe) 6 fl. 15 kr.; Pfarcurat Kiesenegger in Stetten 6 fl. 15 kr.; Defin. Maier, Pfr. in Sunthausen (2. Gabe) 3 fl. 50 kr.; Pfr. Mohr in Hochemmungen 3 fl. 4 kr.; Pfr. Kaiser in Unterbaldingen (3. Gabe) 3 fl. 4 kr.; Pfr. Strobel von Zimmerm 3 fl. 50 kr.; Pfr. Landherr von Hattingen (3. Gabe) 3 fl. 50 kr.; Kaplaneiervw. Binder in Möhringen 6 fl. 15 kr.; Pfr. Wehrle in Gutmadingen 3 fl. 50 kr.; Pfrv. Th. in Burkheim (2. Gabe) 3 fl.; Pfr. Fischer in Gamburg 2 fl. 45 kr.; Vicar Rudolph in Königheim 2 fl. 45 kr.; Geistl. Rath Dr. Mzog 5 fl. 24 kr.; Ungenannt von R. 30 kr.; N. N. zu Bonndorf im Schwarzwald 1 fl. 45 kr.; Pfarrr. Wolf in Donauessingen 2 fl. 20 kr.

B. Durch Herrn Domcapitular Schmidt:

Von K. in Badenweiler (2. Gabe) 4 fl. 38 kr. Von einer Ungenannten mit dem Motto: „zur Ehre Gottes“ 1 fl. Von Herrn Pfarrer Willi hier 3 fl. 48 kr. Von Herrn Kammerer Finner, Pfarrer in Selbach (2. Gabe) 6 fl. Von Herrn Pfr. Kollfus in Göggingen (2. Gabe) 1 fl. 44 kr. Von Hrn. Benfit. Mesner in Villafingen 5 fl. 38 kr. Von Herrn Bez. Schulvisitator Gillig, Pfr. in Könighofen 3 fl. Von Herrn Kammerer Bachmann, Pfarrer zu Schienen (2. Gabe) 5 fl. 24 kr. Von Herrn. Geistl. Rath Stauf, Pfr. zu Bingen (3. Gabe) 2 fl. Von Herrn Pfarrverweser Gillmann in Schelingen (2. Gabe) 1 fl. Von Herrn Pfarrer Kenn zu Urach 4 fl. 40 kr. Von Hrn. Pfarrer Stehle zu Bietenhausen 2 fl. Von Herrn Benef. Seibold zu Hirrlingen, Diöcese Rottenburg 3 fl. 20 kr. Von St. Peter 2 fl. 20 kr. Von Herrn Pfarrer Ackermann von Herdwangen (4. Gabe) 8 fl. Von Hrn. Pfv. Hättig zu Oberbiederbach (2. Gabe) 1 fl. Herrn Vicar Storr in Waldkirch (3. Gabe) 1 fl. 20 kr. Von Herrn Prof. Chaton in Ueberlingen 3 fl. 20 kr. Von Herrn Benef. Auer daselbst (2. Gabe) 3 fl. 20 kr. Von Herrn Benef. Fritschner daselbst 3 fl. 20 kr. Von Herrn Vicar Thiry daselbst 3 fl. 20 kr. Von Herrn Pfarrer Alibr

in Brenden (2. Gabe) 10 fl. Von Herrn Pfarrer Lenz in Wahlberg (3. Gabe) 8 fl. Von Herrn Stadtpfarrer Utz in Stöckach (3. Gabe) 10 fl. Von Herrn Pfarrer Stadler in Ortenberg (2. Gabe) 1 fl. Von Herrn Kapl. v. Schneider in Nach (2. Gabe) 18 fl. 28 kr. Von Herrn Pfarrverweser Mühle in Scherzingen 1 fl. Zusammen (B.) 118 fl. 40 kr. Freiburg den 24. Oktober 1859.

J. S. Schmidt, Domcapitular.

Beiträge zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder pro 1859.

(Fortsetzung.)

Herr Saul von Thiengen 5 fl. 24 kr. Herr Gruber, Beneficiat in Konstanz 9 fl. 20 kr. Herr Schweizer, Kooperator in Freiburg 3 fl. 36 kr. Herr Prutscher Pfarrer, in Griefheim. N. N. 3 fl. 30 kr. N. N. aus dem Kanton Aargau 1 fl. 26 kr. Theresia Hettinger von Unteralpfen 3 fl. N. N. 5 fl. 20 kr. N. B. von Schadenbirndorf 2 fl. N. N. von Niederwiehl 16 fl. 12 kr. Aus der Gemeinde Eschbach 1 fl. 42 kr. J. M. von Oberlauchringen 2 fl. 42 kr. N. N. von Waldshut 3 fl. 52 kr. Herr Pfarrer Steible von Waldkirch 2 fl. 20 kr. J. und R. B. von Schadenbirndorf 4 fl. Zwei Jungfrauen von Birndorf 3 fl. 50 kr. S. Mai, Oberauffseherin im Kreisgefängniß zu Mannheim 30 kr. Von Theresia Meier in Unteralpfen 5 fl. 24 kr. Herr Gamp, Wirth in Dogern 18 fl. 40 kr. Durch M. A. Huber von Schmitzingen 2 fl. 38 kr. Herr Pfarrverweser Klein in Baltersweil 2 fl. N. N. von Birkendorf 28 kr. J. B. von Schadenbirndorf 2 fl. N. N. 2 fl. 24 kr. Herr Pfarrer Waldmann von Hecklingen 10 fl. Herr Pfarrer Reichlin von Bembach 1 fl. Frau Eichern von Waldshut 30 kr. N. N. von Waldshut 20 fl. Herr Pfarrer Rupp von Krenkingen 5 fl. 24 kr. Herr Pfarrverweser Klein von Baltersweil 1 fl. Pfarrei Michen durch Herrn Dekan Ludwig 4 fl. Aus Ort und Pfarrei Schönau 17 fl. 8 kr., durch Herrn Vicar Buck daselbst 5 fl. Pfarrei Bernau 2 fl. 15 kr. und Todtmoos 36 kr. Magdalena Mühl aus Schönau 9 fl. 20 kr. Karl Leber in Maria Einsiedeln 1 fl. 24 kr. R. J. von Weilheim 3 fl. 45 kr. Theresia N. in Michen 12 kr. St. H. in Schmitzingen 30 kr. J. Gamp von Intlekofen 1 fl. N. N. von Weilheim 41 kr. N. N. von Waldshut 2 fl. 20 kr. Durch M. Marth. Schnippert von Griefheim 3 fl. 12 kr. N. N. von Oberwühl 1 fl. J. von Gurtweil 2 fl. M. Urban von Kadelburg 28 kr. N. N. 3 fl. 6 kr. Durch das hochw. Erzb. Ordinariat Kollektengelder aus den Kapiteln Waldshut und Wiesenthal pro 1857—59 nebst Beiträgen für Kinder aus andern Kapiteln 620 fl. 16½ kr., Durch Hochdaselbe Jubiläumsoffer der Pfarreien Ehingen 2 fl. 20 kr. Hondingen 8 fl. 20 kr. Höhenschwand 10 fl. und Unteralpfen 15 fl. 32 kr. N. N. von Dogern 18 fl. 40 kr. Durch Herrn Kaplan Merath in Waldshut 2 fl. 42 kr. dto. 2 fl. 20 kr. Herrn Kaplan Kriskowski 1 fl. 30 kr. Von Herrn Ebner v. Albert 2 fl. 20 kr. N. N. von Thiengen 9 fl. 20 kr. Frau H. von Waldshut 2 fl. 24 kr. (Fortsetzung folgt.)